



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 26. JANUAR 2017

GESCH.-NR. 2016-2110

BESCHLUSS-NR.

IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR

27

27.05

LANDWIRTSCHAFTSWESEN

Flurwesen (Flurwege s. 33.04)

BETRIFFT

**Erhöhung des jährlichen Beitrages der Stadt an die Unterhaltsgenossenschaften
/ Substantielles Protokoll**

[...]

3. GESCHÄFT-NR. 104/16

Antrag des Stadtrates betreffend Erhöhung des jährlichen städtischen Beitrages an die Unterhaltsgenossenschaften

ANTRAG DES STADTRATES

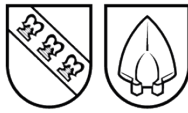
Der Stadtrat unterbreitet mit Beschluss-Nr. 2016-140 dem Grossen Gemeinderat mittels Auszug aus dem stadträtlichen Protokoll vom 22. September 2016 folgenden Antrag:

DER GROSSE GEMEINDERAT ILLNAU-EFFRETIKON

AUF ANTRAG DES STADTRATES
UND GESTÜTZT AUF §. 26 ZIFFER 4 DER GEMEINDEORDNUNG

BESCHLIESST:

- 1st An die Kosten für den Unterhalt der Meliorationsanlagen der Unterhaltsgenossenschaft Illnau-Effretikon wird ab dem Jahr 2017 zu Lasten der Laufenden Rechnung, Konto 510.3650.00, Beitrag an Unterhaltsgenossenschaften, ein jährlicher Unterhaltsbeitrag von 50 %, im Maximum Fr. 150'000.-, geleistet.
- 2nd An die Kosten für den Unterhalt der Meliorationsanlagen der Unterhaltsgenossenschaft Kyburg wird ab dem Jahr 2017 zu Lasten der Laufenden Rechnung, Konto 510.3650.00, Beitrag an Unterhaltsgenossenschaften, ein jährlicher Unterhaltsbeitrag von 50 %, im Maximum Fr. 25'000.-, geleistet.
- 3rd Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.
- 4th Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Die Unterhaltsgenossenschaft Illnau-Effretikon, Adrian Kuhn, Hofstrasse 1, 8307 Effretikon
 - b. Unterhaltsgenossenschaft Kyburg, James Würgler, Allmendstrasse 20, 8314 Kyburg
 - c. Stadtrat Ressort Tiefbau
 - d. Abteilung Finanzen
 - e. Abteilung Tiefbau
 - f. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat (dreifach)



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 26. JANUAR 2017

GESCH.-NR.

2016-2110

BESCHLUSS-NR.

Für die detaillierten Ausführungen und den exakten Wortlaut des Weisungstextes wird auf die separaten Akten verwiesen.

ABSCHIED DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION (GPK)

Die Vorbereitung dieses Geschäftes fand durch die Geschäftsprüfungskommission GPK statt. Mit Schreiben vom 8. Januar 2017 unterbreitet die GPK dem Gesamtrat einen einheitlichen Antrag, wonach sie diesem die Genehmigung des Antrages des Stadtrates empfiehlt. Der detaillierte Wortlaut ergibt sich aus dem separaten Kommissionsabschied.

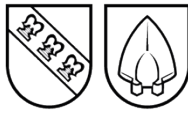
PLENARDEBATTE

Auf eine Eintretensdebatte wird verzichtet.

REFERAT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION, REFERENT GEMEINDERAT DANIEL NUFER, SP

Gemeinderat Daniel Nufer, SP, stellt die Vorlage im Rahmen der Weisung vor. Die Geschäftsprüfungskommission beantragt einstimmig, dem Antrag zu folgen. (Präsentation im Anhang)

Es wird keine Diskussion gewünscht. *Der Ratspräsident* schreitet zur Abstimmung.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL SITZUNG VOM 26. JANUAR 2017

GESCH.-NR.

2016-2110

BESCHLUSS-NR.

ABSTIMMUNG

DER GROSSE GEMEINDERAT ILLNAU-EFFRETIKON

AUF ANTRAG DES STADTRATES
UND GESTÜTZT AUF §. 26 ZIFFER 4 DER GEMEINDEORDNUNG

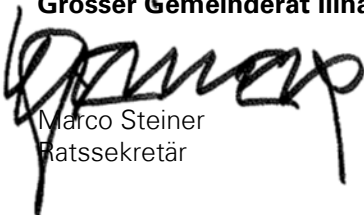
BESCHLIESST:

1. An die Kosten für den Unterhalt der Meliorationsanlagen der Unterhaltsgenossenschaft Illnau-Effretikon wird ab dem Jahr 2017 zu Lasten der Laufenden Rechnung, Konto 510.3650.00, Beitrag an Unterhaltsgenossenschaften, ein jährlicher Unterhaltsbeitrag von 50 %, im Maximum Fr. 150'000.-, geleistet.
2. An die Kosten für den Unterhalt der Meliorationsanlagen der Unterhaltsgenossenschaft Kyburg wird ab dem Jahr 2017 zu Lasten der Laufenden Rechnung, Konto 510.3650.00, Beitrag an Unterhaltsgenossenschaften, ein jährlicher Unterhaltsbeitrag von 50 %, im Maximum Fr. 25'000.-, geleistet.
3. Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.
4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Die Unterhaltsgenossenschaft Illnau-Effretikon, Adrian Kuhn, Hofstrasse 1, 8307 Effretikon
 - b. Unterhaltsgenossenschaft Kyburg, James Würigler, Allmendstrasse 20, 8314 Kyburg
 - c. Stadtrat Ressort Tiefbau
 - d. Abteilung Finanzen
 - e. Abteilung Tiefbau
 - f. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat (dreifach)

Über die Dispositivziffern 1 und 2 ergehen einzelne Abstimmungen, die beide grossmehrheitlich zu Gunsten des stadträtlichen Antrages ausfallen. Auch die Schlussabstimmung fällt grossmehrheitlich zu Gunsten des stadträtlichen Antrages aus.

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon



Marco Steiner
Ratssekretär

Versandt am: 27.01.2017

ms